



13. Mai 2025 - Einlass um 18:30 Uhr, Beginn um 19:00 Uhr

Harkorsaal Hombruch in der Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Hombruch,
Harkortstr. 58 , (Domänenstr. 1 barrierefreier Zugang), 44225 Dortmund

Energiewende: Nachhaltig nur mit Wirtschaftlichkeit!

Persönliche Einladung

Bildquelle: Pixabay.com



Stadtbezirk Hombruch

Energiewende: Nachhaltig nur mit Wirtschaftlichkeit

Was können Bürger und Industrie in den verschiedenen Sektoren leisten – und welchen Einfluss haben Maßnahmen auf das Klima und die Wettbewerbsfähigkeit unserer Industrie?

Der frühere Bundeswirtschaftsminister Habeck feiert die aktuellen Klimaziele und einen Anteil von rund 60% erneuerbarer Energien am Stromverbrauch – ein großer Erfolg auf den ersten Blick.

Doch bei näherem Hinsehen wird deutlich:

- Das Heizungsgesetz sorgt in breiten Teilen der Bevölkerung für Verunsicherung und den Eindruck politischer Bevormundung.
- Während der Anteil erneuerbarer Energien am Stromverbrauch steigt, macht der Stromsektor nur einen Teil des gesamten Energieverbrauchs aus. Bezogen auf den Gesamtenergiebedarf von ca. 550 TWh/a liegt der Anteil Erneuerbarer bei gerade einmal rund 15%.
- Die Einhaltung der Emissionswerte 2024 ist vor allem auf den wirtschaftlichen Einbruch der letzten Jahre zurückzuführen.
- Deutschlands Energiepreise zählen zu den höchsten weltweit – energieintensive Unternehmen geraten zunehmend unter Druck oder verlagern ihre Produktion ins Ausland.
- Verkehrs- und Industriesektor bleiben in der öffentlichen Debatte oft im Schatten des Stromsektors.
- Der dringend notwendige Netzausbau braucht neben politischem Willen vor allem eins: Fachverstand und Expertise aus Wirtschaft und Wissenschaft.

Wie kann eine tragfähige Energiewende gelingen – ökologisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich akzeptiert?

Diesen Fragen widmen sich unsere Experten in zwei kompakten Impulsvorträgen:

- Prof. Dr.-Ing. Christian Rehtanz von der TU Dortmund ordnet die wissenschaftlichen und technischen Aspekte ein – faktenbasiert und zukunftsorientiert.
- Dipl.-Ing. Wolfgang Marschewski beleuchtet die wirtschaftliche Machbarkeit der Energiewende aus Sicht eines erfahrenen Energieberaters und Anlagenbauers.

Im Anschluss laden wir zur offenen Podiumsdiskussion mit dem Publikum:

- Was ist technisch machbar, und was wirtschaftlich tragbar?
- Wo liegen die Unterschiede zwischen Theorie und Praxis?
- Was können Bürgerinnen und Bürger, Industrie und Politik jeweils leisten?
- Und: Welche Rahmenbedingungen müssen endlich verlässlich geschaffen werden?

Wir freuen uns auf Ihre Perspektive und auf eine offene Diskussion mit unseren Experten.

Prof. Dr.-Ing. Christian Rehtanz – Experte für Energiesysteme und Netztechnik

Prof. Dr.-Ing. Christian Rehtanz ist Inhaber des Lehrstuhls für Energiesysteme und Energiemanagement an der Technischen Universität Dortmund. Er zählt zu den führenden Experten auf dem Gebiet der elektrischen Übertragungs- und Verteilnetze und beschäftigt sich intensiv mit der Digitalisierung und Automatisierung von Energiesystemen.

Nach seinem Studium und der Promotion an der TU Dortmund sammelte Prof. Rehtanz wertvolle Praxiserfahrung bei ABB in der Schweiz, wo er unter anderem für mehrere Jahre in China tätig war. Seine akademische Laufbahn setzte er mit einer Habilitation an der renommierten ETH Zürich fort. Neben seiner Forschungstätigkeit engagiert sich Prof. Rehtanz auch in der Wirtschaft: Er ist Unterstützer, Mitbegründer und Gesellschafter mehrerer Start-ups sowie Ingenieurberatungsunternehmen, die sich mit innovativen Lösungen für die Energiewende und die Netzinfrastuktur der Zukunft befassen.

Dipl.-Ing. Wolfgang Marschewski – Energieexperte mit internationaler Erfahrung

Wolfgang Marschewski ist ein erfahrener und zertifizierter Energieberater sowie selbstständiger Anlagenbauer. Mit seinem fundierten Wissen unterstützt er Unternehmen und Privatkunden bei der Planung und Umsetzung energieeffizienter Lösungen.

Er absolvierte er an der renommierten RWTH Aachen. Anschließend sammelte er umfassende internationale Erfahrung durch längere berufliche Aufenthalte in den USA, Saudi-Arabien, Kanada, Südafrika und weiteren Ländern.

In leitenden Positionen bei namhaften Großanlagenbauunternehmen wie UHDE, Steinmüller, Ferrostaal und Hitachi Power war er für komplexe Energie- und Industrieprojekte verantwortlich. Seine Expertise im Bereich der Energieerzeugung und -verteilung macht ihn zu einem gefragten Berater für zukunftsorientierte Energiekonzepte.

Prof. Dr.-Ing. Christian Rehtanz



Jetzt gleich anmelden:



Zur Anmeldung nutzen Sie bitte diesen QR-Code.

Soweit Ihnen eine Anmeldung über den QR-Code nicht möglich ist, wenden Sie sich zur Anmeldung bitte an die Kreisgeschäftsstelle der CDU Dortmund (Telefon: 0231 / 55 75 550) oder an die Anmeldeadresse der MIT Dortmund (E-Mail: anmeldung@mit-dortmund.de).

Herausgeber:

CDU Kreisverband Dortmund
MIT Kreisverband Dortmund
Südwall 29a • 44137 Dortmund